

Schwierigkeitsgrad Bundeslaender

Beitrag von „petermaffay“ vom 21. November 2007 21:06

Ich hoere oft von Bekannten und Freunden die nach Bayern gezogen sind oder auch weggezogen sind aus Bayern, dass es in Bayern wesentlich schwieriger sein soll als in anderen Bundeslaendern. Desweiteren habe ich auch einmal einen Artikel in einer Zeitung gelesen mit der Ueberschrift.> Was in Hamburg eine 1 ist, ist in Bayern eine 4. Was denkt ihr ueber solche Gedanken ?

Viele "grenzbewohner" wechseln auch die schule weil sie der Meinung sind dass die schule im angrenzendem Bundesland einfacher ist.

Beitrag von „ellipirelli1980“ vom 23. November 2007 22:07

Bei uns an der Uni haben wir "gehört", dass Bayern die höchsten Ansprüche stellt und Bremen quasi das Schlusslicht sein soll. Ich denke nicht, dass Pauschalaussagen so allgemeingültig sind, aber vielleicht ein kleiner Funken Wahrheit dran ist.

Wenn ich so die Abimodalitäten und die Studienleistungen der Nachbarn beäuge, dann seh ich schon teilweise große Unterschiede. Besonders in Mathe brauche wir Sachsen uns nicht zu verstecken. Aber in manchen BL sollen ja auch die Lehrer die Abiaufgaben für ihre Schüler zusammenstellen, was dann auch relativ gute Noten erklärt.

Elli